



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH III - 60-1/14

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 60, Tierhaltungen in der Geschäftsgruppe Umwelt

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 60 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	6

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw.	beziehungsweise
etc.....	et cetera
Nr.....	Nummer
z.B.	zum Beispiel

Erledigung des Prüfberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog in der Geschäftsgruppe Umwelt die Tierhaltungen einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 6. Mai 2014 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 13. Mai 2014, Ausschusszahl 56/14 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfberichtes

Die Erkenntnisse der Prüfung der Tierhaltung in der Geschäftsgruppe Umwelt veranlassten den Stadtrechnungshof Wien zu der Empfehlung, für den Bereich der Tierhaltung eine koordinierende Stelle einzurichten.

Bezüglich der Form von Genehmigungen privater Tierhaltungen wurde empfohlen, in den Dienststellen eine einheitliche Vorgangsweise unter Bedachtnahme der jeweils gültigen Hausordnungen, der konsensualen Zustimmung aller beteiligten Personen und der dienststellenspezifischen Gegebenheiten zu finden.

Bericht der Magistratsabteilung 60 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 2 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	1	50,0
In Umsetzung	1	50,0
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Bezüglich der Form von Genehmigungen privater Tierhaltungen empfahl der Stadtrechnungshof Wien, eine einheitliche Vorgangsweise unter Bedachtnahme der jeweils geltenden Hausordnungen, der konsensualen Zustimmung aller beteiligten Personen und der dienststellenspezifischen Gegebenheiten zu finden. Weiters sollte zur Entscheidungsfindung durch die Dienststellenleiterinnen bzw. Dienststellenleiter insbesondere auch der durch die erforderliche Pflege der Tiere entstehende Zeitaufwand und die etwaigen der Dienststelle anfallenden Kosten (z.B. Stromkosten für Aquarien, erhöhter Reinigungsaufwand durch Verunreinigungen) sowie die Notwendigkeit zur Abdeckung etwaiger Schäden durch einen Versicherungsvertrag erhoben und in Form einer Kosten-Nutzen-Rechnung dargelegt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die im Bericht beschriebene "Hausordnung", die für jene Hunde Anwendung findet, die von Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern der Magistratsabteilung 60 zum Dienst mitgenommen werden, wurde unter Einbeziehung aller Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter der Abteilung gemeinsam erarbeitet und von allen als Konsens unterfertigt. Das Ergebnis dieser Gruppenarbeit ist im Fileservice publiziert und somit allen Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern zugänglich und bekannt.

Die Pflege der in der Halle des Amtsgebäudes gehaltenen Papageien erfolgt durch Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter der Magistratsabteilung 60 außerhalb der Dienstzeit. Futter, Einstreu etc.

werden von Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern aus privaten Mitteln angeschafft, sodass für die Stadt keine Kosten anfallen.

Die Möglichkeit und Notwendigkeit eines Versicherungsschutzes zur Abdeckung allfälliger Schäden wird von der Magistratsabteilung 60 geprüft.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Mit Erlass der Magistratsdirektion vom 1. September 2014, Zahl MD-405105/14, wurde ein Tierhaltungskordinator für Tierhaltungen der Stadt Wien bestellt. Die Frage eines allfällig erforderlichen Versicherungsschutzes für private Tierhaltungen wird von diesem geklärt und sodann magistratsweit einheitlich geregelt werden.

Empfehlung Nr. 2

Es war anzuregen, dahingehend zu wirken, für den gesamten Bereich der Tierhaltung in den Dienststellen der Stadt Wien eine koordinierende Stelle einzurichten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 60 wird die Empfehlung, eine Koordinationsstelle für Tierhaltungen in städtischen Einrichtungen in Ihrem Zuständigkeitsbereich aufgreifen und in Abstimmung mit anderen bzw. übergeordneten Stellen (Magistratsdirektion - Geschäftsbereich Organisation und Sicherheit, Magistratsabteilung 58 etc.) umsetzen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Mit Erlass der Magistratsdirektion vom 1. September 2014, Zahl MD-405105/14, wurde ein Tierhaltungskordinator für Tierhaltungen im Magistrat der Stadt Wien bestellt.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im Dezember 2014